

Donnerstag 6. September 2007, Region

Nachgefragt Louis Eberle, Präsident der **Windler**-Stiftung

## «Bringt Stein am Rhein Bekanntheit»

Die Jakob-und-Emma-**Windler**-Stiftung unterstützt die Kongresse in Stein am Rhein finanziell. Louis Eberle, der Präsident der Stiftung, ist von den geplanten Symposien «recht begeistert». Er erhofft sich davon mehr Aufmerksamkeit für Stein am Rhein und nicht zuletzt einen touristischen Aufschwung des Städtchens.

*Herr Eberle, warum engagiert sich die Jakob-und-Emma-**Windler**-Stiftung für Kongresse in Stein am Rhein?*

Louis Eberle: Es ist der Stiftung wichtig, mitzuhelfen, die existierende Infrastruktur besser zu nutzen. Statt Tagestouristen möchten wir Touristen, die ein paar Tage bleiben. Das wäre gut für die Hotels, Geschäfte und Restaurants in Stein am Rhein.

*Inwiefern lässt sich das Projekt mit dem Stiftungszweck vereinbaren?*

Eberle: Die Stiftungsurkunde legt genau fest, wofür das Geld ausgegeben werden darf: Nebst der Hilfe für Einwohner oder der Verbesserung des Ortsbildes sind Zuwendungen an gemeinnützige, wohltätige und kulturelle Institutionen vorgesehen. Wir können aber die von Think Tank Thurgau organisierten Veranstaltungen nur unterstützen, weil sie in Stein am Rhein stattfinden.

*Bänninger und Schönenberger sprachen von einer Strategieänderung der Jakob-und-Emma-**Windler**-Stiftung. Wie beurteilen Sie das neuartige Engagement?*

Eberle: Wir haben erstmals Gelegenheit, die Kongresse, die internationale Teilnehmer nach Stein am Rhein bringen, in der Startphase zu unterstützen; insofern ist das sicher etwas Neues.

*Kann die Jakob-und-Emma-**Windler**-Stiftung mitbestimmen, etwa bei der Auswahl der Teilnehmer?*

Eberle: Im Exekutivkomitee bin auch ich vertreten. Direkt kann und will die **Windler**-Stiftung die Teilnehmer nicht auswählen, aber sie ist mit dem Konzept einverstanden.

*Mit welcher Summe beteiligt sich die Stiftung an den beiden Kongressen?*

Eberle: Es handelt sich um einen sechsstelligen Betrag. Die Stiftung verpflichtet sich für drei Jahre. Im ersten Jahr, 2008, wird der Betrag etwas höher sein als in den folgenden Jahren.

*Wie stehen Sie dem Projekt persönlich gegenüber?*

Eberle: Ich bin recht begeistert; es bringt Stein am Rhein Bekanntheit.

Julia Guran

Louis Eberle

Präsident der Jakob-und-Emma-**Windler**-Stiftung

[[schliessen](#)]